

erfal-Stiftungspreis 2018

Am 5.6.2018 wurde der erfal-Stiftungspreis 2018 für regionale gemeinnützige Projekte im Gesamtwert von 12.500 Euro zu vergeben. Insgesamt 15 Antragsteller im sächsischen Vogtland aus Auerbach, Ellefeld,Falkenstein, Klingenthal, Mylau, Netzschkau, Plauen, Rodewisch und Syrau konnten prämiert werden.

Stellvertretend für die Preisträger wurde der mit 3.000 Euro dotierte erste Preis an das gemeinsame Projekt „25 Jahre Kooperation Pestalozzigymnasium Rodewisch und Sonnenhofschule Auerbach“, übergeben.
Das große Engagement beim langjährigen Miteinander zwischen Schülern, Lehrern und Eltern beider Einrichtungen hat die erfal-stiftung im Sinne einer gelebten Inklusion besonders überzeugt.

Der 2. Preis geht an CVV CheerMANIA Auerbach und ist mit 2.000 Euro verbunden. Der 3. Preis und 1.000 Euro geht an die Vogtländische Literaturgesellschaft „Julius Mosen“.

Für den erfal-Stiftungspreis 2019 lobt die erfal-Stiftung ein Gesamtbudget in Höhe von 12.500 EUR aus. Esgibt keine festgelegte Anzahl der zu vergebenden Preise. Die Antragsteller können wiederum Vereine / Institutionen / Privatpersonen aus der Region des sächsischen Vogtlandes sein. Der Antrag muss deutlich zu erkennen geben, dass die Gemeinnützigkeit, Kinder- und Jugendförderung bzw. der regionale Nachwuchs im Mittelpunkt steht. Förderfähig sind Projekte aus allen gemeinnützigen Bereichen, wie zum Beispiel Sport, Kultur oder Soziales. Wichtig sind der Stiftung eine nachhaltige Wirkung, eine gewisse Alleinstellung und eine aussagekräftige Darstellung der Besonderheit des Antragsinhaltes. Details sind unter www.erfal-stiftung.de zu finden.
#erfal #stiftung #gymnasium #sonnenhofschule #cheermania #vogtland

(http://www.erfal-stiftung.de)

Erfal-Preis geht an zwei Schulen

Die Stiftung des Falkensteiner Unternehmens fördert ein gemeinsames Projekt des Rodewischer Gymnasiums und der Sonnenhofschule Auerbach.

VON LUTZ HERGERT

FALKENSTEIN – Nachdem der Stiftungsbeirat den Preis zweimal hintereinander an Falkensteiner Projekte vergeben hat, war Jörg Erler froh, dass er diesmal nach Auerbach und Rodewisch ging. „Wenn er 2019 nach Plauen gehen würde, wäre das auch in Ordnung", so der Vorstand der Erfal-Stiftung.

26 gemeinnützige Projekte aus dem Vogtland und aus verschiedenen Lebensbereichen wurden bis Ende 2017 eingereicht. An die Spitze stellte der fünfköpfige Stiftungsbeirat das Projekt des Pestalozzi-Gymnasiums Rodewisch und der Sonnenhofschule Auerbach. „Der Beschluss für die seit 25 Jahren laufende Zusammenarbeit der Schulen fiel im Beirat einstimmig", sagte Beirats-Vorsitzender Jürgen Petzold. Die Schulen erhalten insgesamt 3000 Euro. Der Beirat würdigte damit die enge Zusammenarbeit. Die Schüler der 10. Klasse des Gymnasiums organisieren an der Sonnenhofschule jährlich ein Sportfest. Außerdem besuchen sich die Schüler gegenseitig. „Unsere Schüler erleben, dass Schüler mit Handicap ein erfülltes Leben finden könne", so Pesta-Schulleiter Sven Müller. „Die Schüler merken, dass die Gymnasiasten mit Herzblut dabei sind. Sie haben einen siebten Sinn dafür", sagt Cordelia Herndorf, Leiterin der Sonnenhofschule. Die Besuche der Gymnasiasten würden den etwa 80 zum Teil schwerst mehrfach behinderten Kindern helfen, sich aufs Leben vorzubereiten. Beide Schulen wollen von den 3000 Euro Laptops und Beamer für den Sportunterricht kaufen.

Der mit 2000 Euro dotierte 2. Preis geht an die Cheerleader Cheermania Auerbach. „Der Verein hat eine sehr gute Ehrenamtsarbeit. Er hat es geschafft, 20 Trainer unter 20 Jahren zu finden", so Petzold. Der 3. Preis mit 1000 Euro ging an die Vogtländische Literaturgesellschaft Julius Mosen.

Petzold wies darauf hin, dass es bei der Stiftung für unbürokratische Hilfe in Notfällen einen Fonds über 2500 Euro gebe. Geld erhielten daraus bisher die Familien des unheilbar kranken Fabian (Plauen), des spastisch gelähmten Merlin (Jößnitz) und des an einer seltenen Krankheit leidenden Karl (Werda).



Sven Müller, Leiter des Rodewischer Gymnasiums und Cordelia Herndorf, Leiterin der Sonnenhofschule Auerbach, nahmen den Ersten Stiftungspreis in Empfang. Mit im Bild Stiftungsvorstand Jörg Erler (rechts) und Lutz Neumann, Mitglied des Stiftungsbeirates. FOTO: JOACHIM THOSS

Stiftung und Preisträger

Zum 31. Dezember 2013 übertrug Jörg Erler sein Unternehmen Erfal an die Stiftung. Damit wolle er sichern, dass die Erfal in Falkenstein erhalten bleibt, auch wenn er eines Tages nicht mehr dort Regie führt. Der Erfal-Stiftungspreis wird seit 2016 vergeben. Bewerbungen für den Preis 2019 sind ab 1. Juli per E-Mail möglich bei:

» **stiftungspreis@erfal-stiftung.de**

Weitere Preisträger 2018: WSG Rodewisch, Klingenthaler Mundharmonikaverein „Mundharmonika-live", Radkultur-Zentrum Vogtland in Netzschkau, Gnadenhof für Tiere in Ellefeld, Musicalprojekt der Falkensteiner Familie Marion und Gilbrecht Schäl, Verein Selbstbewusstsein Auerbach, Lebenshilfe Auerbach, Hufeland-Oberschule Plauen, Theaterförderverein Plauen, TSV Vorwärts Mylau, LSG Auerbach und Kita Märchenwald Syrau.

/Das-Gymnasium/Archiv/Schuljahr-20172018/erfal-Stiftungspreis-2018?pdfview=1